

Medienmitteilung vom 29. September 2021

## **Ein weiterer Ausbau der Veloabstellplätze beim Bahnhof bleibt dringend**

**Die Stadt Bern hat heute mitgeteilt, dass die Velostation Hirschengraben nicht weiterverfolgt wird. Somit werden 3000 Abstellplätze nicht gebaut. Ein Teil der dringend benötigten Veloabstellplätze soll nun im Erdgeschoss der Welle7 geschaffen werden. Pro Velo Bern begrüsst die neue Velostation und insbesondere, dass Velos dort während 24 Stunden kostenlos geparkt werden können. Um den grossen Bedarf an Veloabstellplätzen im Bahnhofsumfeld zu decken, braucht es aber rasch einen weiteren Ausbau des Angebots. Dazu sind insbesondere auch neue oberirdische Abstellplätze zu schaffen.**

Eine Umfrage von Pro Velo Bern hat aufgezeigt, dass die Veloabstellplatz-Situation in der Stadt Bern unzureichend ist. Nur knapp ein Drittel der Velofahrenden findet immer einen Abstellplatz. Durch das stetige Wachstum des Veloverkehrs wird sich dieses Problem weiter akzentuieren.

### **Ein Schritt in die richtige Richtung**

Die einst im Rahmen des Gesamtprojekts «Zukunft Bahnhof Bern» (ZBB) projektierte Velostation unter dem Hirschengraben wird nun endgültig nicht gebaut. Dadurch werden rund 3000 dringend benötigte Abstellplätzen nicht realisiert. Stattdessen soll eine neue Velostation in der Welle7 erstellt werden, die für 660 Velos Platz bietet. Damit wird der Mangel Veloabstellplätzen in Raum Bahnhof zwar etwas entschärft – jedoch nicht behoben. Der Präsident von Pro Velo Bern, Michael Sutter, betont deshalb: «Ein weiterer Ausbau des Angebots an Veloabstellplätzen bleibt dringend. Die Stadt muss nun rasch aufzeigen, wie auch ohne Velostation Hirschengraben ein ausreichendes Angebot geschaffen werden kann.»

### **Zugänglich und kostenlos**

Gemäss Umfrage wünschen sich die Berner Velofahrenden zugängliche und kostenlose Abstellplätze. Dass in der neuen Velostation 24 Stunden kostenlos geparkt werden kann, wird viele Velofahrende freuen. Der Standort in der Welle7 eignet sich zudem gut für Velofahrende, die ihre Reise mit dem Zug fortsetzen wollen, und ist über die Laupenstrasse relativ einfach zu erreichen.

### **Mehr oberirdische Abstellplätze**

Die geplante Bewirtschaftung der oberirdischen Veloparkplätze darf auf keinen Fall zu einer Reduktion des Angebots führen. Die bestehenden Abstellplätze sind bereits jetzt überbelegt und sobald die provisorische Veloabstellanlage am Hirschengraben aufgehoben wird, fallen zusätzlich Hunderte von oberirdischen Abstellplätzen weg. Da Velostationen nicht für alle Velofahrenden eine gangbare Option sind, fordert Pro Velo Bern, dass die Stadt Bern auch das Angebot an oberirdischen Veloabstellplätzen ausbaut.



Alle Resultate der Abstellplatz-Umfrage finden Sie auf der Website von Pro Velo Bern:  
<https://provelobern.ch/abstellplatz>

**Für weitere Auskünfte:**

Michael Sutter, Präsident Pro Velo Bern, 079 541 96 27